

Erledigt

noch immer Thinkpad L420....

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2015, 22:38

na denn.. ein "kurztutorial" fürs irgendwie erstmal draufkriegen (getestet mit ML/maV an thinkpads x220,T420 und W520, hardware sehr ähnlich dem L420):

du brauchst 2 usbsticks -> einen für die installationsdaten mit 8gig, einen anderen für den bootloader. ich bevorzuge diese variante, so hab ich einen cleaninstallstick und kann mir den bootloader so zusammenstricken, wie es die hardware will und muss nix an den eigentlichen installationsdaten ändern - extraordner oder ähnliches zeugs und wenn die eine cloverversion nicht passt, kann ich gefahrlos eine andere testen (gelegentlich war der gute clover etwas zickig mit dem überbügeln von versionen über eine andere, da empfiehlt sich u.u. schlichtes löschen/formatieren und dann die neue version installieren - unschön, wenn dabei gleich alle installationsdateien mit draufgingen....

weil ich morgen richtig fies früh raus muss, geb ich dir die suchstichwörter,wenn ich auf anhieb den betreffenden beitrag nicht finde, suchen musst du dann bitte selbst

am laufenden hacki erstellst du dir einen installationsstick mit dem system (griven hat eine prima anleitung geschrieben -> finde ich grad nicht) und packst den mbrpatch aus [DIESEM](#) beitrag mit auf den stick (der ist für mavericks, gibt es auch für ML). die bioeinstellungen aus dem thread müssten eigentlich auch passen.

nun der bootstick: irgendein stick, den du übrig hast, grösse egal, hauptsache fat32 und mbr - ein standardstick. dort installierst du clover, ich hatte die etwas älteren versionen, hab nichts grossartig geändert, die meisten einstellungen kann man beim booten vornehmen. nach EFI/CLOVER/kexts/10.x verfrachtest du die minimal notwendigen kexte: nullcpupowermanagement.kext, fakesmc.kext (ohne plugins), voodooPS2.kext (oder die apple...ps2 -varianten) und sinnvoll ist auch die AppleIntelE1000e.kext fürs netzwerk.

beim starten drückst du f12 und wählst den cloverstick aus. irgendwann zwischendrin macht es sinn, mal auf f4 zu drücken, wenn der cloverstick geladen wurde, damit extrahierst du die acpitabellen inkl. der dsdt, die du dann später bearbeiten kannst. sie landen in EFI/CLOVER/ACPI/origin.

clover bietet ziemlich viele einstellmöglichkeiten beim starten: kontrollier die einstellungen -> ist die smbiosversion einigermaßen sinnvoll, stimmen grafik und cpu? in der dsdt-abteilung (um die genaue überschrift rauszufinden müsste ich neustarten, dann ist der beitrag futsch....) klickst du alle haken weg, nix patchen bei der installation! so. nun die bootflags: UseKernelCache=no -v und um sicher zugehen, dass auch wirklich alle kexte brav neu geladen werden, einmal die spacetaste drücken, und "ohne caches mit gepatchten kexten" (sinngemäss - ich starte jetzt nicht neu..) auswählen. müsste eigentlich nun in der installation landen. zumindest würde es ein t- oder x-thinkpad der selben generation tun. die festplatte braucht mbr, guid geht nicht - ebenfalls auf x und t bezogen. so müsstest du eigentlich erstmal ein basissystem auf die platte kriegen.